

[Frau Stadtrichter und Herr Feusi]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

— An Frankreich. —

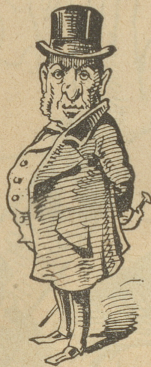
Frankreich, Du sollst so laut nicht pochen,
Was für die Schulen Du gethan,
Bevor Du hältst, was Du versprochen;
Sonst ist Dein Ruhm ein blöder Wahn.
Nicht bei den Lehrern musst Du „schinden“,
Willst Du Dich später reicher finden.

Der Papst hat dem französischen Episkopat die Hoffnung ausgedrückt,
dass das Band der Einigkeit zwischen Frankreich und dem hl. Stuhl fester
geknüpft werde. — Ein gefährlicher Wunsch: Wie leicht könnte dadurch dem
letztern ein Bein weggezogen werden!

Ich bin der Düstler Schreier
Und spreche auch endlich ein Wort
In all' dem Schriftengezank,
Es lautet: Fraktura fort.

Man schreibe mit Zeichen, die ganz nur
Zum Schreiben geeignet sind;
Und leicht und bequemlich sich lernen
Vom Vater, vom Sohne, vom Kind.

Antiqua heißt die Erfor'ne,
Die lasse man schreiben nur,
Und kommt es dann aber zum Reden,
Rede man immer — Fraktur.



„Ehrlich währt am längsten!“ dachten die alten Basler und
legten den schönen Park „zu den langen Erlen“ an und aus gleichem Grunde
weisen die jungen die Schulbrüder und -Schwestern aus.

○ An „H. M.“ in der „Süddeutschen“ Presse. ○

Ja, freilich hat's in unserm Land
Hallunken viel und allerhand,
Und weil Du's sagst, so wird's wohl sein.
Doch lautet meist ihr Heimatschein,
Merk' Dir's, H. M., von „über'm Rhein“!

Ein basellandschaftlicher Bezirksstatthalter ließ einem Gemeindepräsidenten,
von dem er vernommen, daß er über die Fastnacht mit seinen Kollegen tüchtig
in's Zeug gehauen, die Weisung zugehen: „Senden Sie mir umgehend
das Brandlagerbuch Ihrer Gemeinde ein!“ Der Beauftragte, welcher
den Hieb merkte, adressirte das ominöse Buch: Via Olten—Luzern—Zürich—
Brugg—Basel, damit die Sendung ja recht „umgehend“ werde.



Frau Stadtrichter. Bitte Sie doch ä, was ä?
Herr Zeuß. Uf d'r erst Aprelle wellid si's wieder uslöse, das Bündeli.
Frau Stadtrichter. Es Bündeli, uf dr erst Abrill uslöse? Säged Sie an!
Herr Zeuß. Nu zähmeli, Berehrtsi, 's ischt nüüd Gföhrli; im
Gägetheil e neu's Bimpeli, daß mir us eusem liebe Züri
na lang bei Bruut vu bene diversliche Usameinde macht.
Frau Stadtrichter. Aha, jez errathis, Si meined das Polize: Verbündeli.
So, jo, nei au, lueg au! So, uslöse uf d'r erst Abrill!
Herr Zeuß. 's ischt doch au ebig gut!
Ja, jez hämer doch wieder eufi eigi selbstständig Schwächli!

Vorteilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung.

Fritz Gauger, Rolladenfabrik in Unterstrass-Zürich
empfehlend und liefert als Spezialität sein bewährt solides Fabrikat von
Rolladen aus gewelltem Stahlblech für Magazin- und Fensterverschlüsse.

Vorteilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung.

DER GASTWIRTH.

Organ der schweizerischen Wirthe

erscheint am 15. März.

Abonnements bis Ende Dezember à Fr. 3 auf
dieses Blatt, welches ausschliesslich die Interessen der Wirthe vertreten und für
Hebung ihres Gewerbes eintreten wird, nehmen entgegen

alle Postbureaux.

ANNONCEN für die in einer Auflage von 20,000 Exemplaren
erscheinenden **Probenummern** erbittet sich gefl. rechtzeitig

Die Expedition des „Gastwirth“.

Das allerneueste Buch
über die Heilung geheimer Krank-
heiten, aller Schwächezustände,
Folgen jugendlicher Verirrungen
u. s. w. sende ich in deutscher
Sprache an Jedermann auf Ver-
langen unentgeltlich und frankirt.
Dr. G. Kämli in London,
(N. 6) 32, Thornhill Crescent, N.

W. Huber, Leutprieesterel 6, Zürich.
Beste Petrol-Koch-Apparate
(Patent-Freibrenner.) Preisocourant gratis.
Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.
(Bl. 25)

Jede Art
Zeichnungen u. Clichés
besorgen wir
prompt und billig.
Expedition des „Nebelspalter“
Zürich.

Stempel

jeder Art, mit Dauerfarben-Polster,
besonders
Verpackungsstempel
um Kisten, Ballots etc. mit einem
Druck zu markiren, liefert billigst
A. Gehrig-Liechti.

Gros et Détail.

Charles Weider

Weggengasse (Bl. 25)

ZURICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires,
Légumes primeurs du Midi.

Envoi du Prix-courant sur commande.

Baths - Bahnhofstrasse - Bagni

Badanstalt = Werdmühle = Les Bains

Bahnhofstrasse — Rue de la Gare
Erstes Etablissement in Zürich

Warme Bäder, Douchen, Schwitzbäder

Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. — An Sonntagen bis Mittags 12 Uhr.